

Auf in die Saison!

HYG – Q1, 2023



29.03.2023

Hamburger Yachthafen - Gemeinschaft e.V.

Deichstraße 19

22880 Wedel

www.hamburger-yachthafen.de

Wedel, Hamburg, Elfenbeinküste?

Liebe WassersportlerInnen,

seit dem 17. März kranen wir eure Schiffe. Der Hafen füllt sich Tag für Tag, und darüber freue ich mich jeden Morgen, wenn ich den ersten Blick über die Anlage schweifen lassen. Der Frühling kann kommen!

Und in unserem Hafen hat sich tatsächlich was getan: Die ersten Beton-Schwimmstege sind da, und auf der Schlingelreihe O positioniert. Bei Sonnenschein erstrahlt der neue Beton in hellem Weiß – ein bisschen Elfenbeinküste in Wedel. Die einzelnen Segmente wurden in Torgelow bei Ueckermünde gefertigt und per Tieflader angeliefert. Jeder einzelne Schwimmsteg ist 15 Meter lang und wiegt 15 Tonnen, sodass wir die Segmente mit unserem eigenen Kran ins Wasser bringen konnten. Die insgesamt 12 Schwimmstege werden über spezielle Bolzen und Gummi-Pufferelemente an den Stirnseiten miteinander gekoppelt und ergeben so eine in sich sehr stabile Schlingelreihe von 180 Metern Länge. Jedes Segment ist standardisiert und in der Grundkonstruktion identisch. Die neuen Dalbenschlösser wurden konstruktiv an bestehenden Pfahlabstand angepasst. Es mussten also keine Arbeiten an der Dalbenreihe stattfinden. Die bisher auf O positionierten Stahlrohrschlingel haben wir vorübergehend in Verlängerung der Schlingelreihe W eingeschwommen, wo sie nun sukzessive überholt werden sollen. Bitte beachtet, dass es sich hier um eine Baustelle handelt, bitte an diesen Schlingeln nicht festmachen und den abgesperrten Bereich nicht betreten. Außerdem konnten wir einen der 30 Meter Schlingel zwischen unserem Kran und der Slipbahn positionieren und somit mehr Ausweichfläche rund um den Kranbereich und feste Liegeplätze für unsere HYG Arbeitsboote einrichten.

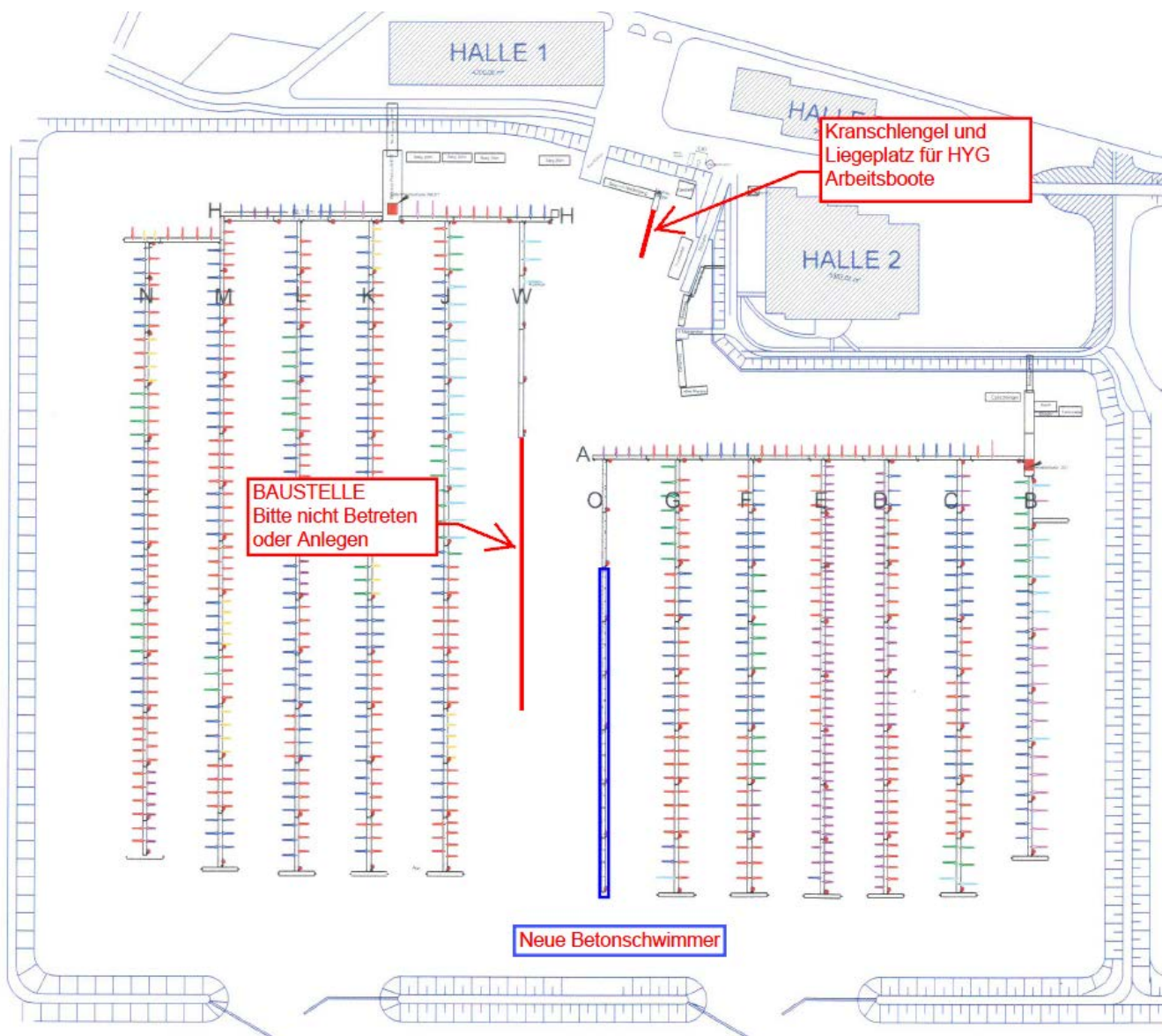


Ich finde, dass wir mit den Betonschwimmern eine schicke neue Schlingelreihe bekommen haben, und ich bin mir sicher, dass dies eine solide Investition in die Zukunft des Yachthafens ist. Damit das auch wirklich so bleibt, der dringende Hinweis: Keine eigenmächtigen An- und Umbauten durchführen! Was bekanntlich für die ganze Anlage gilt, gilt hier noch einmal mit besonderem Nachdruck. Schlagbohrmaschinen und Betondübel haben dort nichts verloren!

Hafenplan 2023

So sieht unser Yachthafen dieses Jahr aus:

Mehr Ausweichmöglichkeiten am Kran durch einen 30 Meter Schlengel, die Reihe W ist ab dem vierten Schlengel Baustelle, wo wir die alten Stahlrohr-Schlengel von O den Sommer über Instand setzen.



Online Akademie des FSR

Der Fachverband Seenot-Rettungsmittel e.V. bietet in seiner Online Akademie Lehrvideos zu verschiedenen Themen rund um die Sicherheit auf See an:

<https://fsr.de.com/info-filme-zu-seenot-rettungsmitteln/>

Außerdem finden sich auf der Homepage des Verbandes verschiedene Infobroschüren zum Download.



Yachthafenfest und HAMBURG YACHTFESTIVAL

Vom 8. bis 10. September findet unser großes Yachthafenfest statt. Mit dem HAMBURG YACHTFESTIVAL wollen wir dieses Jahr unser bekanntes Hafenfest um eine In-Water Boat Show erweitern.

Das neue maritime Event in Wedel soll wieder eine Herbstmesse für Bootssportler in Hamburg schaffen. Seit dem Aus der Hanseboot gab es hier eine Lücke im Veranstaltungsangebot für Wassersportbegeisterte in Hamburg, an der Elbe und der Nordsee. Veranstalter ist die Agentur Yachtfestival365 unter Geschäftsführer Heiko Zimmermann, die auch die größte deutsche In-Water Bootsmesse, das **ancora Yachtfestival** in Neustadt in Holstein an der Ostsee, veranstaltet. Geplant sind Ausstellungsboote an gesonderten Bereichen im Osthafen und rund 70 Aussteller aus den Bereichen Ausrüstung und Dienstleistungen in Pagoden um die Halle 2 und 3. Außerdem wird es ein umfangreiches Bühnen- und Aktionsprogramm mit Themen rund um den Bootssport geben. Ebenso veranstalten der Deutsche Seglerverband seinen Tag des Segelns und der Club der Kreuzerabteilung seinen Safety Day in dieser Zeit. Zusammen mit dem samstags in Halle 4 stattfindenden großen maritimen Flohmarkt, wird es am zweiten Wochenende im September 2023 in unserem Hamburger Yachthafen ein großes Fest des Bootssports geben.

Presse:

<https://www.yacht.de/events/messen/hamburg-yachtfestival-neue-bootsmesse-in-hamburg/>

<https://floatmagazin.de/orte/zweites-standbein-fuers-yachtfestival/>



Gebühren und Mitgliedsbeiträge

Leider kommen auch wir nicht um eine Anpassung unserer Gebühren und Beiträge herum. Gestiegene Energiekosten, Inflation und erhöhte Materialkosten bei Reparatur und Instandhaltung müssen kompensiert werden. Außerdem kommen zusätzliche Kosten für dringend erforderliche Investitionsprojekte auf uns zu. Zwei Beispiele sind die Installation der PV-Anlage und die Anschaffung von weiteren Beton-Schwimmstegen für den sukzessiven Austausch gegen marode Stahlschlengel. Die Gastgebühren wurden zu Saisonbeginn bereits angehoben. Natürlich wollen wir nach dem Leitsatz „so wenig wie möglich – so viel wie nötig“ handeln. Sobald alle Zahlen zum Jahresabschluss vorliegen und wir die fertige Abschätzung der Energiekosten haben, werden wir die Kalkulation der Mitgliedsbeiträge auf der Jahreshauptversammlung besprechen.

Tonne 122

Diese Saison verpflegt uns die Tonne 122 mit einem umfangreichen Imbiss-Angebot direkt am Kiosk-Fenster neben dem Restaurant. Fischbrötchen, Pommes, Currywurst, Bratwurst oder Kuchen dazu heiße oder kalte Getränke. Wegen der zu stark gestiegenen Gaspreise bleibt der Imbisswagen diesen Sommer mal außer Betrieb.

Mucke im Westen



Möwengeschrei, das Heulen des Windes in der Takelage, dann und wann ein Nebelhorn, das ist die uns wohlbekannte Melodei des Yachthafens. Ab Mai werden ganz neue Töne den Hafen aufhorchen lassen: Jeden ersten Samstag im Monat gibt es dann Singer-Songwriter Gitarren Blues live am Sea Bully. Von 17 bis 19 Uhr. Rock on!

Allgemeines

- Erneuerung der Hafeneinfahrten. Neue Entsorgungs- und Rückbauvorschriften und ein Ausschreibungsverfahren... geplanter Beginn der Maßnahme: Januar/ Februar 2024.
- Tauben. In der Dezember-Ausgabe hatte ich bereits den Erfolg unserer Maßnahmen verkündet. Für die Hallen 1 bis 3 kann ich das auch weiterhin bestätigen, bei Halle 4 war ich leider zu voreilig. Zwar haben die Netze unter den Firsten das Einfliegen der Tauben verhindert, allerdings richten die Viecher ihren Mors auf der Dachkante sitzend so geschickt aus, dass im Westbereich der Halle 4 unter dem First wieder Einschläge zu verzeichnen waren. Das tut mir sehr leid, wir werden ab dem Frühjahr weitere Netze in den betroffenen Bereichen anbringen.
- Am Samstag, den 25.03., fand wieder die Aufräumaktion des SVAOe statt. Trotz wahrhaftigem Hamburger (Wedeler) Wetters wurden die Grünflächen, die Uferböschungen bis in den Auwald vom Müll gereinigt. Daumen hoch und vielen Dank von uns allen!

Jörn Dettmer